

Steiner, Fritz

Objektyp: **Obituary**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **73 (1955)**

Heft 43: **100 Jahre Eidg. Technische Hochschule**

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

NEKROLOGE

† **Fritz Steiner**, Masch.-Ing. G. E. P., von Neuchâtel, geb. am 3. Dez. 1885, Eidg. Polytechnikum 1905 bis 1909, a. Direktor des Eidg. Amtes für Verkehr, ist am 3. Oktober nach kurzer Krankheit abgerufen worden.

† **Heinrich Bindschädlér**, Bau-Ing. G. E. P., von Zürich, geb. am 13. Mai 1883, Eidg. Polytechnikum 1902 bis 1906, früher bei Ed. Züblin & Cie., seit 1937 selbständiger Ingenieur in Zürich, ist am 26. Sept. nach langer, schwerer Krankheit entschlafen.

WETTBEWERBE

Sekundarschulhaus in den Reutenen, Frauenfeld (SBZ 1955, Nr. 41, S. 592). Ergebnis:

1. Preis (3700 Fr.) Peter Bachmann, Biel
2. Preis (3600 Fr.) Jakob Strasser, Zürich
3. Preis (3500 Fr.) Friedr. Hess, Zürich
4. Preis (2800 Fr.) Ernst Rüegger, Zürich
5. Preis (2400 Fr.) Paul Kollbrunner, Zürich
6. Preis (2000 Fr.) Max Kollbrunner, Zürich
- Ankauf (1000 Fr.) Alois Müggler, Zürich
- Ankauf (1000 Fr.) Hans Peter, Zürich

Das Preisgericht empfiehlt, die Projektverfasser der ersten drei Ränge zu einer Uebersetzung ihrer Entwürfe heranzuziehen.

Schulhaus auf den Gemeindewiesen in Neuhausen am Rheinfluss (SBZ 1955, Nr. 22, S. 340). Es wurden 37 Projekte rechtzeitig eingereicht. Ergebnis:

1. Preis (3500 Fr.) Ed. Lenhard, Neuhausen
2. Preis (3200 Fr.) Karl Pfister, Küsnacht ZH
3. Preis (3000 Fr.) Scherrer & Meyer, Mitarbeiter R. Huber, Schaffhausen
4. Preis (2800 Fr.) Fritz Vogt, Wil SG
5. Preis (2500 Fr.) Hans Oechslin, Schaffhausen
6. Preis (1000 Fr.) William F. Vetter, Lausanne
- Ankauf (700 Fr.) E. Gisel, Zürich
- Ankauf (700 Fr.) H. & Fr. Tissi, Thayngen
- Ankauf (600 Fr.) Albert Büsch, Gümüli

Das Preisgericht empfiehlt, die Verfasser der fünf erstprämiierten Projekte einzuladen, ihre Entwürfe neu zu bearbeiten. Die Pläne sind noch bis am Sonntag, 23. Oktober, in der Kirchackerturnhalle ausgestellt. Oeffnungszeiten: 10 bis 12 h und 14 bis 19 h.

Schulhaus und Turnhalle in Leibstadt AG. Beschränkter Projektwettbewerb unter vier eingeladenen Architekten. Architekten im Preisgericht: Kantonsbaumeister K. Kaufmann, Aarau; Hans Hauri, Reinach, Ergebnis:

1. Preis (900 Fr. und Empfehlung zur Weiterbearbeitung) W. Hunziker, Brugg
2. Preis (700 Fr.) F. Altherr und T. Hotz, Zürich
3. Preis (350 Fr.) Moser & Kohler, Baden
4. Preis (250 Fr.) Geiser und Schmidlin, Aarau

Ausserdem erhält jeder Teilnehmer eine Entschädigung von 700 Fr.

Die Ausstellung ist bereits geschlossen.

Quartierschulhaus in Schaffhausen-Buchthalen. Projektwettbewerb; teilnahmeberechtigt sind alle seit mindestens 1. Januar in Schaffhausen niedergelassenen oder geschäftsdomicilbesitzenden Fachleute schweizerischer Staatsangehörigkeit, sowie unselbständig erwerbende Fachleute, sofern sie eine schriftliche Einwilligung ihres Arbeitgebers beibringen. Architekten im Preisgericht: Stadtbaumeister G. Haug, P. Albiker, Schaffhausen; A. Keller Müller, Winterthur; R. Landolt, Zürich; Ersatzmann H. v. Meyenburg, Zürich. Einzureichen sind: Situationsplan 1:500, Grundrisse, Fassaden, Schnitte 1:200, Modell, kubische Berechnung. Alle Pläne, ausgenommen die Situation, sind in Schwarz-Weiss-Technik abzuliefern. Es stehen für die Prämierung von 4 bis 5 Projekten 10 000 Franken zur Verfügung. Anfragetermin 31. Oktober, Ablieferungstermin 14. Januar 1956. Die Unterlagen können gegen

ANKÜNDIGUNGEN

Persönliches. Anlässlich der bevorstehenden Hundertjahrfeier der ETH hat die Universität Lüttich vor kurzem unseren G. E. P.-Kollegen, den ETH-Professoren *Henry Favre* und *Fritz Stüssi*, den Grad eines Dr. h. c. verliehen.

Die Volkshochschule des Kantons Zürich beginnt das Wintersemester am 31. Oktober. Ausser sprachlichen, geographischen, kultur- und kunstgeschichtlichen Kursen dürfte unsere Leser eine Orientierung über das Bauamt II der Stadt Zürich besonders interessieren. Auskunft erteilt das Sekretariat, Fraumünsterstr. 27, Tel. (051) 23 50 73.

Meister- und Fortbildungskurse im Abend-Technikum Zürich. Das Abend-Technikum Zürich führt diesen Winter wiederum die bereits seit 10 Jahren bewährte Kurs-Serie durch für Meister, Meisterprüfungskandidaten und zur Fortbildung speziell der baugewerblichen Berufe (einschl. Gewerbliche Buchführung, Geschäftsführung und Büro-Organisation). Prospekte können durch das Abend-Technikum Zürich, Lagerstrasse 45, Zürich, Tel. Nr. (051) 25 03 15, bezogen werden.

Die Durch- oder Umfahrung von Städten und Dörfern Oeffentliche Vortragstagung, veranstaltet vom Automobilclub der Schweiz

Donnerstag, 3. Nov. 1955, ETH Zürich (Hauptgebäude)

10.20 Eröffnung durch den Zentralpräsidenten des ACS, Maurice Baumgartner, Lausanne.

10.30 Ministerialrat *F. Heller*, Abteilung Strassenbau des Bundesverkehrsministeriums, Bonn: «Die Erfahrung und der Standpunkt Deutschlands in der Frage der Umfahrungsstrassen».

11.00 Prof. *R. Coquand*, ingénieur en chef des ponts et chaussées, Ministère des travaux publics, Paris: «Les expériences et le point de vue français concernant les routes de pénétration et de déviation dans les villes et les villages».

11.30 Prof. Dr. med. *E. Grandjean*, Direktor des Instituts für Hygiene und Arbeitsphysiologie der ETH, Zürich: «Hygienische Aspekte der Umfahrungsstrassen».

14.15 Ständerat *Gustav Wenk*, Präsident des Schweiz. Autostrassenvereins, Basel: «Schweizerische Möglichkeiten»

14.45 Dr. *H. Weisbrod*, Rechtsanwalt, Vizepräsident des ACS, Zürich: «Der Standpunkt des Strassenbenützers».

15.15 Diskussionsvotanten: Regierungsrat *S. Brawand*, Baudirektor des Kantons Bern, Prof. Dr. *H. Gutersonn*, Präsident der Schweiz. Vereinigung für Landesplanung, Zürich, *Paul Derron*, Präsident des Schweiz. Wirtvereins, Solothurn, Dr. *Otto Fischer*, geschäftsleitender Sekretär des Schweiz. Gewerbeverbandes, Bern, Pfarrer *Ernst von Känel*, Münsingen.

16.15 Allgemeine Diskussion.

Teilnehmergebühr Fr. 20.— pro Person, Einzahlung auf Postcheckkonto III 9800 (Zentralverwaltung ACS, Bern). Anmeldung bis spätestens Mittwoch, 26. Oktober, an den Automobil-Club der Schweiz, Zentralverwaltung, Laupenstrasse 2, Bern, Tel. (031) 2 08 44.

Vorträge

25. Okt. (Dienstag) Linth-Limmatverband, Zürich. 16.15 h im Vortragssaal des EWZ-Hauses, Beatenplatz 2. Dr. *Benno Wettstein*, Rechtsanwalt, Zürich: «Probleme aus dem Gebiete der Wasserrechtsverleihungen».

25. Okt. (Dienstag) Verein Winterthur. 20 h im Casino. Architekten *H. Simon*, Wiesbaden, und *F. Wagner*, Frankfurt: «Mittelalterlicher Städtebau und moderne Stadtentwicklung».

25. Okt. (Dienstag) STV Zürich. 20 h im Kongresshaus, Eingang U. Dr. *A. Gadiant* und Dr. chem. *E. Barman*: «Aufbau und Produktion der Emser Werke».

27. Okt. (Donnerstag) STV Bern. 20.15 h im Hotel Bristol. Herren *Burckhardt* und *Grimm*, Worbla AG: «Thermoplastische Kunststoffe».

Für den Textteil verantwortliche Redaktion:

Dipl. Bau-Ing. W. JEGHER, Dipl. Masch.-Ing. A. OSTERTAG
Dipl. Arch. H. MARTI